

Jüngste SC Wietzenbruch-Bogenschützin bei Deutscher Meisterschaft Halle erfolgreich

Am Wochenende fanden die Deutschen Hallenmeisterschaften Bogen des DSB in Bad Segeberg statt. Um daran teilnehmen zu können, musste man sich bei den vorgeschalteten Landesmeisterschaften mit entsprechend gutem Ergebnis qualifizieren. Aus dem Bereich des Kreisschützenverbandes Celle gelang dies nur Bianca Schlichtmann vom SC Wietzenbruch.

Der jüngsten Bogenschützin des SC Wietzenbruch, Bianca Schlichtmann gelang als Einziger aus dem Bereich des Kreisschützenverbandes Celle die „Quali“ für die Deutsche Meisterschaft Halle in Bad Segeberg. Damit ist sie das erfolgreiche Aushängeschild, denn auch letztes Jahr hatte sie die Qualifikation für die DM Halle in Biberach erreicht.

Die 14-jährige musste dieses Jahr erstmals in der Jugendklasse Recurvebogen schießen. Das bedeutete, dass sie auf 18 Meter auf eine Auflage von nur noch 40 cm Durchmesser, an Stelle von 60 cm, die Pfeile möglichst mittig platzieren musste. Dabei besteht ein Durchgang aus 10 Passen zu je 3 Pfeilen. Die insgesamt zwei Durchgänge erfordern ein hohes Maß an Konzentration, denn es schießen bis zu 140 Schützen gleichzeitig nicht gerade geräuschlos auf die sehr harten Strohscheiben.

Bianca trat gegen 31 gleichaltrige Schützinnen an die Schießlinie. Im ersten Durchgang schoss Bianca von den möglichen 300 Ringen 249 Ringe. Im zweiten Durchgang steigerte sie sich noch und erreichte mit 269 Ringen ein beeindruckendes Ergebnis und gleichzeitig persönliche Bestleistung. Das Gesamtergebnis von 518 Ringen brachte sie auf Platz 22. Die Schützin auf Platz 21 hatte die gleiche Ringzahl geschossen, aber auf ihren Schießzetteln standen am Ende zwei Zehntertreffer mehr.

Damit konnte Bianca die Hallensaison erfolgreich abschließen und sieht nun der Freiluftsaison, in der sie auf eine Scheibentfernung von 60 Metern schießen muss, entgegen.

FOTO: Bianca Schlichtmann – das Ziel im Visier

